

Checkliste der Haarmücken (Diptera: Bibionidae) Thüringens

Stand: 31.12.2017

JEAN-PAUL HAENNI & HANS-JOACHIM FLÜGEL

Die Haarmücken sind kleine bis große (3-15mm lang), dicht behaarte Mücken (Nematocera) mit kurzen Fühlern und auffälligem Sexualdimorphismus. Die Adulten sind in fast allen offenen bis bewaldeten Biotopen anzutreffen. Im Frühling tritt die um einen Zentimeter große, schwarzglänzende Art *Bibio marci* sehr individuenreich und in Schwärmen auf. Diese Mücken-Spezies ist unter ihrem deutschen Trivialnamen „Märzfliege“ allgemein bekannt. Bei *Dilophus febrilis* gibt es ein Massenaufreten im Sommer (z.B. STUKE 2013). Die Larven sind phytosaprophag und entwickeln sich in den oberen Schichten des Bodens. Die Larven der Bibioninae leben gesellig und haben eine große Bedeutung beim Abbau des Falllaubes (BRAUNS 1970). Doch können die Larven einiger Arten gelegentlich phytophag an Wirtschaftspflanzen fressen und so als Schädlinge in Erscheinung treten (D'ARCY-BURT & BLACKSHAW 1991).

Die Familie der Bibionidae umfasst zirka 40 Arten in 3 Gattungen in Europa, wovon 20 Arten in Deutschland bekannt sind (SKARTVEIT 2013, KASSEBEER 1999, FITZGERALD & WERNER 2004, STUKE & LEI 2005). In dem vorliegenden Beitrag werden 17 Arten aus Thüringen gemeldet. Eine weitere Art ist noch fraglich: *Dilophus humeralis*. Das entspricht 90% der deutschen Bibioniden-Fauna. Wie man aus untenstehender Tabelle entnehmen kann, sind fast alle Arten auch schon vor 1960 gesammelt worden: 15 Arten sind in dem Werk von Rapp (1942) erwähnt. Genadeltes Material von 12 Arten konnte vom Erstautor (JPH) aus der Sammlung Jänner, die im Museum der Natur in Gotha (MNG) lagert, bestimmt werden. Dabei wurde bei der Durchsicht dieser Sammlung festgestellt, dass es zahlreiche Fehlbestimmungen gab: fast ein Drittel der Belege waren falsch bestimmt und bis zu drei verschiedene Arten unter dem gleichen Namen eingereiht. Daraus kann gefolgert werden, dass ein gewisser Zweifel über die in der Literatur zitierten alten Daten angebracht ist. Der in Sättelstädt am Großen Hörselberg und in Gotha lebende Naturforscher Gustav Jänner (1863-1941) arbeitete hauptberuflich als Lehrer. Als Entomologe sammelte er fast alle Gruppen an Insekten, war aber besonders bei den Hautflüglern (Hymenoptera) aktiv und ein anerkannter Spezialist (BELLSTEDT 2001). Bemerkenswert ist seine umfangreiche Auflistung der Dipteren Thüringens (JÄNNER 1937) im Vorfeld der zusammenfassenden Bearbeitung durch Otto RAPP (1942).

Neben der Auswertung der Sammlung Jänner und den plausiblen Literaturdaten konnte weiterhin ein reiches und vielfältiges, von Ronald Bellstedt seit den 1980er Jahren gesammeltes Material untersucht und von beiden Autoren bestimmt werden. Dank diesen umfangreichen Ausbeuten von zirka 400 Belegen von Bibionidae aus ganz Thüringen kann hier ein fast vollständiges Bild der Bibioniden-Fauna des Landes präsentiert werden. Interessanterweise sind fast alle aus der Literatur bzw. in der Sammlung Jänner belegten

Arten wiedergefunden worden mit Ausnahme von *Bibio femoralis* und *Dilophus humeralis*. Es ist allerdings kaum wahrscheinlich, dass diese zwei Arten wirklich verschwinden sind. Eine gezielte Suche in geeigneten Habitaten würde sicher zu aktuellen Nachweisen dieser Arten führen.

Nr.	Art	vor 1960	nach 1960	Anmerkung
	Fam. BIBIONIDAE			
	Unterfam. Bibioninae			
1	<i>Bibio clavipes</i> Meigen, 1818 (incl. <i>B. longipes</i> Loew, 1864)	x	x	2
2	<i>Bibio femoralis</i> Meigen, 1838	x		3
3	<i>Bibio ferruginatus</i> (Linnaeus, 1767)	x	x	
4	<i>Bibio hortulanus</i> (Linnaeus, 1758)	x	x	
5	<i>Bibio johannis</i> (Linnaeus, 1767)	x	x	
6	<i>Bibio lanigerus</i> Meigen, 1818	x	x	
7	<i>Bibio leucopterus</i> (Meigen, 1804)	x	x	
8	<i>Bibio marci</i> (Linnaeus, 1758)	x	x	
9	<i>Bibio nigriventris</i> Haliday, 1833	x	x	
10	<i>Bibio pomonae</i> (Fabricius, 1775)	x	x	
11	<i>Bibio reticulatus</i> Loew, 1846	x	x	
12	<i>Bibio varipes</i> Meigen, 1830	x	x	
13	<i>Bibio venosus</i> (Meigen, 1804)	x	x	4
14	<i>Dilophus febrilis</i> (Linnaeus, 1758)	x	x	
15	<i>Dilophus femoratus</i> Meigen, 1804	x	x	
16	<i>Dilophus humeralis</i> Zetterstedt, 1850	?		5
17	<i>Dilophus neglectus</i> Haenni, 1982	x	x	6
	Unterf. Pleciinae			
18	<i>Penthetria funebris</i> Meigen, 1804	x	x	7

Anmerkungen:

(1): x in Fett vor 1960: von JPH überprüfetes Material aus der Sammlung Jänner im NMG. Zwei weitere, leicht erkennbare Arten, nämlich *B. marci* und *B. pomonae*, sind in der Sammlung Jänner vorhanden (R. Bellstedt, in litt.).

(2): *Bibio clavipes* und *Bibio longipes* (= *B. lepidus*): Ob es sich um zwei verschiedene Arten oder nur zwei Formen derselben Art handelt, ist noch umstritten. In NW-Europa scheinen beide Formen gut getrennt zu sein (ZEEGERS 2017), was nicht so in Mittel- und Südeuropa ist, wo sie oft zusammen gefangen werden können. Das ist auch der Fall im von R. Bellstedt in Thüringen gesammelten Material.

(3): *Bibio femoralis*: Diese überwiegend südosteuropäisch verbreitete Art wurde nicht von RAPP (1942) aus Thüringen gemeldet. Trotzdem sind zwei Männchen in MNG vorhanden, die mit „Bergg., 8.4.[19]01“ bezettelt sind und unter *Bibio johannis* in der Sammlung Jänner aufbewahrt waren. Als Fundort ist sicher Gotha anzunehmen (Berggarten am Galberg, stadtnaher Bereich des Krahnberges).

(4): *Bibio venosus*: Das einzige Männchen vom Boxberg bei Gotha unter diesem Namen in der Sammlung Jänner im NMG gehört tatsächlich zu *Bibio reticulatus*.

(5): *Dilophus humeralis*: zwei unter dieser Art angeordnete Weibchen aus Remstädt und Tabarz der Sammlung Jänner im MNG, die von RAPP (1942: 506) erwähnt wurden, gehören tatsächlich nicht zu dieser Art, sondern zu *Dilophus femoratus*; ein Weibchen aus Erfurt im Naturkundemuseum Erfurt (NKME) ist auch kein *D. humeralis*, sondern *D. neglectus* (siehe Anmerkung Nr. 6). Die anderen alten Daten von *D. humeralis* (Rapp 1942) konnten nicht überprüft werden und es gibt ebenfalls kein nach 1960 gesammeltes Material dieser Art. Obwohl ein Vorkommen dieser Art in Thüringen wahrscheinlich ist, fehlen überprüfte Belege.

(6): *Dilophus neglectus*: drei Nachweise aus Thüringen gehören zu dieser wenig bekannten Art: Erfurt, 9.V [ohne Jahreszahl], 1 Weibchen, Baer leg., Sammlung Frank, Naturkundemuseum Erfurt (als *D. humeralis* bestimmt); Luisenthal, Silbergraben, 5.VI.2013, 1 Weibchen, R. Bellstedt leg., MNG; Gehlberg, Schneetiegel, Bergbach, 23.V.2917, 1 Weibchen, R. Bellstedt leg., MNG.

(7): *Penthetria funebris*: die Art wird in RAPP (1942: 505) unter den Synonym *Penthetria holosericea* Meigen geführt.

(8) Die jetzt einer eigenen Familie Hesperinidae zugeordnete Art *Hesperinus imbecillus* (Loew, 1858) wurde unter der Familie der Bibionidae aus Thüringen von Rapp (1942: 510) erwähnt, und zwar: „Erfurt, Kuhweide im Steiger, am 7. August.1916, Pagast“. Das dieser Art zugeordnete Tier in der Sammlung Frank im Naturkundemuseum Erfurt (NME) „erwies sich bei genauer Betrachtung als ein Weibchen aus der Familie der Mycetophilidae“ (R. Bellstedt in litt. 2017). Diese Art ist also für Thüringen zu streichen. Ihre Verbreitung umfasst Südost-Europa und erreicht nicht Deutschland.

Dank

Die Autoren danken herzlich Ronald Bellstedt, wissenschaftlicher Mitarbeiter Entomologie am Museum der Natur Gotha (Stiftung Schloss Friedenstein Gotha) für die Möglichkeit, das sehr interessante, von ihm aus Thüringen gesammelte Material studieren zu können sowie für die Ausleihe des historischen Materials der Sammlungen der naturkundlichen Museen in Gotha und Erfurt mit der Recherche nach den Belegen von *Hesperinus imbecillus* und *Dilophus humeralis*.

Literatur

- BELLSTEDT, R. (2001): Gustav Jänner (21. Januar 1863 - 13. Februar 1941). - Mitteilungen des Thüringer Entomologenverbandes e.V. **8** (1): 27-28.
- BRAUNS, A. (1971): Taschenbuch der Waldinsekten. Band 1. Systematik und Ökologie. - Gustav Fischer Verlag, Stuttgart, 443 pp. D'ARCY-BURT, S. & R. P. BLACKSHAW (1991): Bibionids (Diptera: Bibionidae) in agricultural land: a review of damage, benefits, natural enemies and control. - *Annals of Applied Biology* **118** (3): 695-708.
- FITZGERALD, S. J. & D. WERNER (2004): A key to the *Penthertia* Meigen (Diptera, Bibionidae) of Europe and the first record of *Penthertia heteroptera* (Say) from the Palearctic region. - *Studia dipterologica* **11** (1): 207-210.
- JÄNNER, G. (1937): Beiträge zur Fauna Thüringens 3. Diptera, Fliegen (1). - Schriften des Museums für Naturkunde der Stadt Erfurt: 1-114. Eigenverlag.
- KASSEBEER, C. F. (1999): Bibionidae. - In: SCHUMANN, H., BÄHRMANN, R. & STARK, A. (eds.). Entomofauna Germanica 2. Checkliste der Dipteren Deutschlands. - *Studia dipterologica*, Supplement 2: 16-17. Ampyx-Verlag, Halle (Saale), 354 pp.
- RAPP, O. (1942): Die Fliegen Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-oekologischen Geographie. - Selbstverlag, Erfurt: 1-574.
- SKARTVEIT, J. (2013): Fauna Europaea: Bibionidae. In: BEUK P. & PAPE T. (eds.) Fauna Europaea: Diptera „Nematocera“. - Fauna Europaea version 2.6, <http://www.faunaeur.org>
- STUKE, J. (2013): Ein Massenvorkommen von *Dilophus febrilis* (Linnaeus) im Niedersächsischen Wattenmeer, Deutschland (Diptera: Bibionidae). - *Studia dipterologica* **20** (2): 219-222.
- STUKE, J.-H. & L. VAN DER LEIJ, (2005): *Bibio anglicus* Verrall, 1869 erstmals in Deutschland nachgewiesen (Diptera: Bibionidae). - *Studia dipterologica* **12** (1): 221.
- ZEEGERS, T. (2017): De zwarte vlieg *Bibio longipes*, een late herfstsoort nieuw voor Nederland (Diptera: Bibionidae). - *Nederlandse faunistische Mededelingen* **48**: 87-93.

Anschriften der Verfasser:

Jean-Paul Haenni
Muséum d'histoire naturelle
Rue des Terreaux 14
Ch-2000 Neuchâtel
Schweiz
jean-paul.haenni@unine.ch

Hans-Joachim Flügel
Lebendiges Bienenmuseum
Beiseförther Str. 12
D-34593 Knüllwald
h_fluegel@web.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Checklisten der Thüringer Insekten](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Haenni Jean-Paul, Flügel Hans-Joachim

Artikel/Article: [Checkliste der Haarmücken \(Diptera: Bibionidae\) Thüringens 15-18](#)